

ELTERNFORUM GLATTPARK – Protokoll



Datum: Dienstag, 11. Februar 2025

Zeit: 19:00 – 20:45 Uhr

Ort: Aula, Schule Glattpark

Anwesende:

Vorstand/Kernteam:

Lukas Regli, Henriette Senning, Karin Verardo-Magaletti

Carmen Abderhalden, Nicole Altintas, Angela Ares, Simone Zimmermann, Katerina Gagulic, Aleksandra Stefanovic, Sarah Monteduro, Isabelle Salzmann, Kathrin Syz, Elvan Cal, Ramiza Murati-Abdi

Delegierte:

Shweta Iyer, Christin Kendziora, Danijela Nikolic, Timo Eugster, Valentina Rauch, Markus Born, Pedro Lamas, Biljana Petkovic, Renata Majer, Maximilian Petit, Deborah Habicht, Rosa Grieco, Sabrina Heinrich Mohamed, Mara Jurkic, Maja Janjic-Stefanov, Juliane Frackowiak, Hicran Demirel, Elisa Desiderio, Helene Roth, Stephanie Sumba, Andera Yalak, Vanessa Wollny, Jelena Vuksanovic,

Abwesend:

Elvira Selimi, Claudia Graf, Iksan Aykol, Nicole Markovic, Jasmin Gehrig, Chetna Gupta, Sumitha Kalluvettamkuzhiyil, Anupma Goyal, Anja Mariani, Arianna Baio, Novka Djukic, Marcel Meury,

Schulvertretung:

Frau J. Herzog-Holdener (abwesend), Herr M. Disch

Lehrpersonen-Vertretung:

Frau S. Hübscher Näf (abwesend)

Schulpflege:

Herr S. Haliti (abwesend)

Protokollführerin:

Karin Verardo-Magaletti

Vorsitz:

Lukas Regli

Traktanden:

1. Begrüssung und Vorstellung
2. Protokoll der 2. Sitzung – 26.11.2024
3. Mitteilungen
4. Themen aus dem Elternforum
 - Rückblick
 - aktuelle Themen
 - Geplante Aktivitäten
 - Sitzungsdaten
5. Diverses

1. Begrüssung Lukas Regli begrüsst zur 3. Sitzung in diesem SJ und geht kurz durch die Agenda. Er begrüsst erstmalig anwesende Delegierte und erklärt kurz den organisatorischen Aufbau des Elternforums. Vertretungen der Schule werden persönlich vorgestellt.	Verantwortlich	Datum
2. Protokoll – 26.11.24 Das Protokoll ist am 21.01.2025 per SchoolApp verteilt worden. Fragen oder Anmerkungen zum Protokoll gibt es keine.	Verantwortlich K. Verardo Schulleitung	Datum
3. Mitteilungen der Schulleitung: ▪ Der Semesterbrief wurde im Januar verschickt und enthält bewusst deutlich gewählte Formulierungen zu einigen Regeln des Schulalltags. Deren Einhaltung sind der Schule wichtig, weshalb die Schulleitung dies noch einmal betont. ▪ Aktuelle Personalsituation: Die Grippewelle trifft auch das Lehrpersonal. Die Schulleitung ist darum bemüht, eine möglichst hohe Stabilität in Bezug auf Lehrpersonen bzw. Vikariierende (Ersatz-Lehrpersonen) für die Klassen zu gewährleisten. ▪ Für das bevorstehende Schuljahr rechnet die Schulleitung weiterhin mit einer erfreulich hohen Kontinuität im Team. ▪ Eine ausserordentliche Schulpflegesitzung findet am 13.02.2025 statt. Dabei geht es unter anderem um die Klassenbildung. ▪ Signaturabend (Klebeabend) in der Schul-Bibliothek findet am 12.02.2025 statt. Der Einsatz einiger freiwilliger Eltern hierfür wird im Voraus verdankt. ▪ Ausserdem bedankt sich Herr Disch im Namen der gesamten Belegschaft für den Grittibänz-Einsatz.		
4. Themen Elternforum Rückblick: ▪ Grittibänze an Schulsilvester am Freitag, 20.12.2024 – vielen Dank allen Helfern auch von Seiten des Vorstandes. ▪ Treffen aller Elternrats-Vorstände von Opfikon mit der Leitung Bildung, Frau Warth und der Schulpflege fand am 21. Januar 2025 statt. Themen waren dabei:	Verantwortlich	Datum

- Personal: Herr Salgo ist nun Co-Schulleiter der Schule Mettlen. Reto Bolliger wurde als neuer Präsident der Schulpflege («Schulpräsident») und Silvia Messerschmidt als neues Mitglied der Schulpflege gewählt (stille Wahl). Stefan Hug ist der neue Leiter der Schulverwaltung.
- Schule findet in der Schule statt: Die Schulpflege und die Leitung Bildung stehen unverändert zu diesem Konzept. Es ist wichtig, dass der Dialog zwischen Familien und Schule bestehen bleibt. Es gibt keine Evaluation zur Einführung und Umsetzung des Konzeptes. Den Betroffenen steht es frei, im Rahmen der anstehenden Schulevaluation ihr Feedback zu geben.
- «SchoolApp»: Die Schulpflege wird im Juni über das zukünftige Kommunikationskonzept entscheiden – das beinhaltet auch ein Tool für die Elternkommunikation, welches einheitlich über alle Schuleinheiten verwendet werden soll.

Aktuelle Themen:

- **Zuteilung der Kinder mit Stufenwechsel per August 2025** (Eintritt in den 1. Kindergarten, Wechsel in die 1. bzw. 4. Klasse und Übertritt in Sekundarschule) zu den Schuleinheiten
Bei vielen Eltern und Kindern im Glattpark hat die am 03.02.2025 per E-Mail verschickte Schulhaus-Einteilung für Unverständnis und Enttäuschung gesorgt. Die Zuteilung zum Schulhaus Glattpark hat sich gegenüber vergangenen Jahren um zwei Strassen nach Süden verschoben. Deshalb fallen aktuell die Earhart-Strasse und teilweise auch die Farman-Strasse zum Einzugsgebiet der Schule Lättenwiesen. Ein Grossteil der Farman-Strasse ist Teil der sogenannten Pufferzone.

Historie:

- 18.12.2024: Versand einer Informations-E-Mail an Erziehungsberechtigte zum Prozess der Einteilung (Begleitschreiben und Merkblatt Klassenbildung) mit dem Hinweis, dass Gesuche für eine bestimmte Zuteilung nur mit zwingenden Gründen akzeptiert werden und bis zum 10. Januar 2025 einzureichen sind
- Eine Karte, mit der für das Schuljahr 2025/2026 geltenden Einteilung des Gemeindegebietes zu einzelnen Schulhäusern, wurde dem Schreiben beigelegt und an der Sitzung nochmals erläutert.
- 03.02.2025: Versand der E-Mail an Erziehungsberechtigte mit der Zuteilung der Kinder zu den Schuleinheiten (Klassenzuteilung wird im erst im Juni 2025 bekannt gegeben).

Hinweis: Bei Nichteinverständnis mit dieser Anordnung kann innert 10 Tagen (13.02.2025) nach Erhalt schriftlich ein Entscheid der Schulpflege verlangt werden (Schule Opfikon, Giebeleichstrasse 52, 8152 Glattbrugg / E-Mail: schuladministration@opfikon.ch).

Hintergrund:

- Die Zuständigkeit für die Zuteilung der Kinder zu den jeweiligen Schuleinheiten liegt bei der Schulpflege. Diese hat neu klare Regeln anhand der Meldeadresse aufgestellt. Die Einteilung des Gemeindegebietes in «Schulhaus-Zonen» wird jedes Jahr überprüft und kann den aktuellen Bedingungen angepasst werden. Mit der Informations-E-Mail vom 18.12.2024 sind diese Regeln kommuniziert worden. Gleichzeitig wurde deutlich gemacht, dass eine Einteilung zu jedem Stufenübertritt neu erfolgt. Die früher gelebte Praxis des Verbleibens in einer Schuleinheit für die gesamte Primarschulzeit gilt also nicht mehr.

Auf Nachfrage bei Frau Warth hat Lukas Regli weitere Informationen erhalten. Und auch Herr Disch gibt den Anwesenden Auskunft über die Herausforderungen der Klassenbildung.

- Die Anzahl schulpflichtiger Kinder im Glattpark wächst unverändert, es gibt überdurchschnittlich viele Kinder im Glattpark und mit der zukünftigen Bebauung der letzten beiden freien Parzellen im südlicheren Teil des Glattpark ist mit einer Fortsetzung des Wachstums zu rechnen. Weitere Häuserzeilen bzw. Strassen im nördlichen Teil könnten also mittel- bis langfristig dem Schulhaus Lättenwiesen zugeordnet werden.
- Bei der Einteilung wird weiterhin versucht, mehrere Kinder einer Familie zur selben Schuleinheit zuzuteilen.
- Aktuell sind die Klassen im Glattpark bereits grösser als im Lättenwiesen. Dies soll besser verteilt werden, um die Schliessung von Klassen und den Verlust von Lehrpersonen (auf einem weiterhin sehr schwierigen/«trockenen» Arbeitsmarkt) zu verhindern.
- Während im Glattpark dieses Jahr rund 51 Kinder die 6. Klasse beenden und in die Sekundarschule übertreten, rücken 65 Drittklässler in die Mittelstufe auf. Die Klassengrösse nimmt weiter zu. Aus den 8 Kindergärten der Schuleinheit Glattpark kommen jährlich etwa 80 angehende 1.-Klass-Kinder, was strukturell ebenfalls zu viel für das Schulhaus ist. Ein Wechsel der Schuleinheit mit dem Stufenwechsel ist daher für einige Kinder nicht zu vermeiden.
- Ein weiteres Risiko stellen die rund 160 Kinder im Glattpark dar, die über alle Stufen an einer Privatschule angemeldet sind. Es ist völlig unklar, ob und wann diese Kinder allenfalls an die Volksschule wechseln. Die Erfahrung hat gezeigt, dass dies immer wieder der Fall sein kann. Die Schule versucht deshalb auch solche Szenarien «anzudenken».
- Die Schulpflege ist von der Gemeinde aufgefordert, die Schulraumplanung zu aktualisieren, um den aktuell feststellbaren Entwicklungen (z.B. weiteres Wachstum der Anzahl Kinder im Glattpark) Rechnung zu tragen.

Neben der inhaltlichen Diskussion wurde auch Feedback zur administrativen Abwicklung der Zuteilungs-Kommunikation gegeben. Es hätte bei der Schulverwaltung technische Schwierigkeiten gegeben, wodurch die wichtige Zuteilungs-E-Mail teilweise mehrfach verschickt und wieder zurückgerufen wurde. Weiterhin wurde nicht immer die primäre Ansprechperson oder beide Eltern informiert, sondern nur ein Elternteil. Das hat teils zu grosser Verwirrung bei den Betroffenen geführt. Wie bereits mehrfach angemerkt, wünschen sich die Eltern, dass dieser Punkt dringend durch die Schulverwaltung verbessert wird. Eine Unterstützung der Schulpflege in dieser Angelegenheit wäre sehr hilfreich und wünschenswert.

Auch kam der Wunsch nach einer öffentlichen Frage-Antworte-Runde mit den Verantwortlichen für die Schulhauszuteilung auf.

▪ **Budgetplanung 2025**

- Die Aufwände für ein Schulhausfest, Grittibänze und Apero/Kleinspesen sind über das Jahresbudget für das Elternforum Glattpark abgedeckt.
- Zusätzlich stehen die Einnahmen aus dem Kuchenbuffet zur Verfügung, über deren allfällige Verwendung fürs nächste Schulhausfest das Elternforum an der Sitzung im April 2025 entscheiden wird.

- Die Kosten für eine Referentin und Kleinspesen im Rahmen eines Elternbildungsanlasses können gedeckt werden. Geplante Aktivitäten ▪ Anlässe - Besuchsmorgen, Donnerstag, 15.05.2025: Pausen-Kaffee für Eltern/Besucher von 09.55-10.25 Uhr im Foyer - Kaffee wird in der Pause von Maja Janjic und Ramiza Murati organisiert. (Henriette Senning als BackUp) - Schulhausfest - OK-Team wird gebildet: Simone Zimmermann übernimmt den Lead – Unterstützung durch Karin Verardo, Nicole Altintas, Angela Ares, Kate Gagulic, Isabelle Salzmänn, Sarah Monteduro – weitere Inputs wie Konzept, Helfersuche, Budgetbesprechung und Datum folgen an der nächsten Sitzung. - Elternbildungsanlass im Herbst 2025 → Geplantes Thema: «Freiraum und Grenzen» (Helene Roth kontaktiert die Referentin, deren Offerte bereits vorliegt, um das Datum definitiv festzulegen; Zeitrahmen wieder im Herbst/November, voraussichtlich an einem Donnerstagabend) - Räbeliechtliumzug: OK-Team wird gebildet. Henriette Senning, Danijela Nolic, Timo Eugster – Zeitrahmen Ende Okt/ Anfang Nov, Frau Hübscher wird wegen möglicher Vorbereitung mit Frau Portmann kontaktiert werden. ▪ Sitzungsdaten für SJ 24/25 jeweils dienstags um 19 Uhr: - 4. Sitzung – 08.04. 2025 - 5. Sitzung - 24.06.2025 GV inkl. Aperio	Maya Janjic, Ramiza Murati Simone Zimmermann Helene Roth Henriette Senning	
5. Diverses / Offene Runde ▪ Die Eltern danken der Schule für den Wechsel des Schulfotografen. Es wäre wünschenswert, wenn alle Lehrpersonen die Erziehungsberechtigten frühzeitig über das Datum des Besuchs durch den Schulfotografen informieren könnten. ▪ Herr Disch erklärt das Konzept für Lehrpersonenvertretungen in Krankheitsfall: Ein Pool von ca. 100 angehenden und amtierenden Lehrenden, die bereits an der Schule Glattpark unterrichtet haben, werden jeweils zuerst angefragt, ob sie als Vertretungslehrperson (auch Vikare genannt) zur Verfügung stehen. Anschliessend wird ein grösserer Pool von Lehrenden (auch Lehrpersonen, welche noch nie an der Schule Glattpark unterrichtet haben) angefragt. Die Vertretungs-Lehrpersonen kennen den Lehrplan, so dass anhand der vorbereiteten Unterrichtsplanung der ausfallenden Lehrperson die Klasse weiter an ihrem Unterrichtsstoff arbeiten kann. ▪ Spetten ist das Notfallkonzept, falls wirklich keine Vertretung gefunden wird. Klassen werden dann in Kleingruppen aufgeteilt und in anderen Klassen untergebracht. Die Lehrperson stellt ein «Spettmäppchen» für die Lernenden	Verantwortlich	Datum

zusammen, an dem sie in einem solchen Fall selbständig arbeiten können. Oftmals partizipieren die Lernenden aber auch am Unterricht in der Spettklasse. ▪ Als Angebot für Nachhilfeunterricht für die Unterstufe - zusätzlich zur Selbstlernzeit - wird auf das Nachhilfeportal www.tutor24.ch hingewiesen ▪ Die städtische Abteilung der Liegenschaften kennt die Situation und Risiken der ständig tropfenden Regenrinnen (inkl. Eisbildung im Winter) und ist weiterhin emsig daran, eine Lösung zu finden und umzusetzen. ▪ Die Fragebögen zur Schulevaluation gemäss Volksschulgesetz werden ab Mitte März an alle Erziehungsberechtigten verteilt. Auch Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe nehmen an der Befragung teil. Zusätzlich finden mit einzelnen Personen Interviews statt. Der daraus entstehende Bericht der Fachstelle für Schulbeurteilung für und über die Schule ist öffentlich zugänglich. https://www.zh.ch/de/bildung/informationen-fuer-schulen/schulqualitaet-informationen-fuer-schulen/schulqualitaet-volksschule/ablauf-der-schulevaluation.html ▪ Rückmeldung der Schulleitung zur Diskussion aus der vergangenen Sitzung: Die Wasserqualität im Lehrschwimmbad Mettlen wird täglich geprüft und die Hygienevorschriften werden eingehalten.		
--	--	--